



Bürgergemeinschaft Ingolstadt, Milchstraße 4, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 24.05.2017

Telefon (0841) 99 34 78 50

Telefax (0841) 99 34 78 53

E-Mail fraktion@bg-in.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	22.06.2017
Kultur- und Schulausschuss	19.07.2017
Stadtrat	27.07.2017

Neues Gymnasium im Westen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die BGI-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wo im Westen (Schwerpunkte: Stadtbezirke Friedrichshofen – Hollerstauden oder West) des Stadtgebiets ein neues Gymnasium und eine neue Realschule nördlich der Donau errichtet werden können.

Begründung:

Die Antragsteller bitten darum zu prüfen, ob im Rahmen der nunmehr stadtplanerisch klaren Weiterentwicklung des Westens der Stadt Ingolstadt ein neues Schulzentrum in diesem Bereich errichtet werden kann.

Da sich das Schulverwaltungsamt bereits für die Errichtung einer weiteren Schule in Friedrichshofen am Dachsberg entschieden hat, wäre es denkbar, dort ein Schulzentrum mit weiterführenden Schulen entstehen zu lassen. Durch das enorme Wachstum des Westens der Stadt Ingolstadt und den damit verbundenen Zuzug von jungen Familien mit Kindern und Jugendlichen muss sich die Stadt Ingolstadt hier auf ein größeres Angebot an Schulen einstellen. Dazu gehört nach Ansicht der Antragsteller auf jeden Fall ein Gymnasium an diesem Standort, da das vierzügige Gymnasium Gaimersheim bereits heute weit über die eigentlich vorgesehene Belegung genutzt wird und dadurch die Belegungsgrenze schon jetzt überschritten wird.

Bisher konzentrieren sich die weiterführenden Schulen in Ingolstadt viel zu stark auf die Innenstadt, was zu erheblichen Beförderungsbewegungen im Rahmen des Schulwegs führt, die reduziert werden könnten, wenn auch die weiterführenden Schulen besser auf das gesamte Stadtgebiet verteilt wären.

Aus Sicht der Antragsteller ist es nicht richtig, ein gemeinsames Gymnasium mit dem Markt Manching zu prüfen, da in diesem Bereich der Bedarf an einer weiterführenden Schule bei weitem nicht so groß ist wie im Westen von Ingolstadt. Sollte im Süden der Bedarf an Gymnasiumsclassen steigen, so kann dies auch im Zuge der Neuerrichtung des Apian-Gymnasiums in den nächsten Jahren aufgefangen werden. Darüber hinaus könnte Schülern aus dem Süden der Stadt angeboten werden, später auch auf die innerstädtischen Gymnasien auszuweichen, wenn dort Kapazitäten im Zuge der Errichtung von weiterführenden Schulen im Westen der Stadt frei werden.

gez.
Christian Lange
Fraktionsvorsitzender

gez.
Georg Niedermeier

gez.
Ulrike Hodek

gez.
Jürgen Siebicke